

# Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V.

Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrum  
im Altstadtmarkt

Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V., Hauptstraße 55, 91054 Erlangen

Hauptstraße 55  
91054 Erlangen  
Telefon 09131/206424  
Email:  
[info@dhb-erlangen.de](mailto:info@dhb-erlangen.de)  
Internet:  
[www.dhb-erlangen.de](http://www.dhb-erlangen.de)



## Kunstkreis II 2021

Leitung: Doris Vittinghoff

### **VORTRAG "Stonehenge - Sonnenuhr aus prähistorischen Zeiten"**

Ihre Anfänge nahm diese berühmte Anlage aus der Jungsteinzeit vermutlich vor mindestens 5.000 Jahren. In einem runden Wall aus Erde wurden im Laufe der Jahrhunderte verschieden große Steine aufgestellt, zurechtgerückt, abgebaut, neu aufgebaut. Markant im heutigen Bild sind die so genannten Trilithen, riesige Steinpaare mit Decksteinen.

Ausgerichtet hat man die monumentale Anlage auf einen ganz bestimmten Tag im Sonnenjahr.

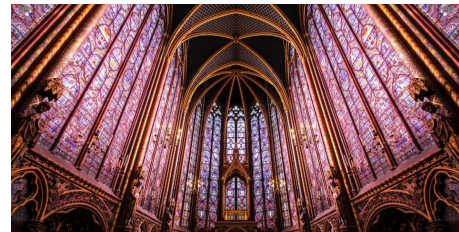


Ref.: Dr. Claudia Merthen, Archäologin  
Termin: **Freitag, 17.09.2021, 10:00 Uhr**  
Gebühr: für Mitglieder: 3,50 €, Nichtmitglieder: 5,00 €

**k866**

### **VORTRAG "Sainte Chapelle - Königliche Kapelle - Funktion, Deutung, Rezeption"**

Als Palastkapelle des Königs und Aufbewahrungsort der Dornenkrone Christi wirkt sie wie das Abbild einer Kathedrale. Sie ist das letzte epochale Bauwerk der Gotik im Kronland, erbaut zwischen 1244-48. Sie gilt als Nachbau der namenstiftenden so genannten „Heiligen Kapelle“ (Pharos-Palastkapelle)



im Großen Palast der byzantinischen Hauptstadt Konstantinopel, aus deren Bestand nach dem vierten Kreuzzug die Passions-Reliquien erworben worden waren. Auftraggeber war König Ludwig IX. der Heilige. Die Kapelle wird zum Vorbild zahlreicher Kapellen in Frankreich, Savoyen und im Heiligen Römischen Reich. Aus dem Inventar der Sainte-Chapelle stammt auch das Evangeliar der Sainte-Chapelle, eine der bedeutendsten Handschriften der ottonischen Buchmalerei.

Ref.: Angela Lodes, Freie Kunsthistorikerin M. A.  
Termin: **Freitag, 24.09.2021, 10:00 Uhr**  
Gebühr: für Mitglieder: 3,50 €, Nichtmitglieder: 5,00 €

**k867**

# Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V.

Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrum  
im Altstadtmarkt

Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V., Hauptstraße 55, 91054 Erlangen

Hauptstraße 55  
91054 Erlangen  
Telefon 09131/206424  
Email:  
[info@dhb-erlangen.de](mailto:info@dhb-erlangen.de)  
Internet:  
[www.dhb-erlangen.de](http://www.dhb-erlangen.de)



## VORTRAG "Moses Mendelssohn - der "Berliner Sokrates""



Moses Mendelssohn (1729-1786) zählt zu Unrecht zu den fast vergessenen Schriftstellern der deutschen Aufklärung. Als Angehöriger der weithin verachteten jüdischen Minderheit hat er frühzeitig eine besondere Sensibilität für manche Ambivalenzen der Aufklärung entwickelt, die im Kampf gegen Aberglauben und religiösen Fanatismus nicht selten übers Ziel hinausschießt und dann auch selbst

intolerant werden kann. Im Vortrag kommt zunächst die bewegende Biographie eines Menschen zu Wort, der in seinem Bildungshunger massive gesellschaftliche Hindernisse überwinden muss. Wichtig ist die Unterstützung durch seinen Freund Lessing. Für sein eigenes Selbstverständnis greift der jüdische Aufklärer Mendelssohn immer wieder auf die Figur des Sokrates zurück, auf den auch seine Grabplatte in Berlin verweist.

**ACHTUNG! Beginn des Vortrags: 10:15 Uhr**

Ref.: Prof. Dr. Heiner Bielefeldt, Menschenrechtswissenschaftler  
FAU Erlangen

**k868**

Termin: **Freitag, 01.10.2021, 10:15 Uhr**

Gebühr: für Mitglieder: 3,50 €, Nichtmitglieder: 5,00 €

## VORTRAG "François de Cuvilliers d.Ä. – Meister des höfischen Rokoko in Bayern"

Im Jahre 2018 jährte sich der 250. Todestag von François de Cuvilliers d. Ä., der wie kein zweiter das höfische Rokoko in Bayern prägte. Der Vortrag stellt Leben und Werk eines Mannes in den Vordergrund, der als Hofzweig in die Dienste des Kurfürsten Max Emanuel trat, durch diesen entscheidend gefördert, zum „churfürstlich-bayerischen Kammerrat“, zum Oberhofarchitekten und „Gentilhomme de la Bouche“ des Kurfürsten von Köln avancierte.



Ref.: Dr. Verena Friedrich, Kunsthistorikerin

**k869**

Termin: **Freitag, 08.10.2021, 10:00 Uhr**

Gebühr:

# Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V.

Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrum  
im Altstadtmarkt

Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V., Hauptstraße 55, 91054 Erlangen

Hauptstraße 55  
91054 Erlangen  
Telefon 09131/206424  
Email:  
[info@dhb-erlangen.de](mailto:info@dhb-erlangen.de)  
Internet:  
[www.dhb-erlangen.de](http://www.dhb-erlangen.de)



## VORTRAG "Ötzi - Der Mann im Eis"



Bekannt ist er unter vielen Namen: der Mann vom Hauslabjoch, der Mann aus dem Eis, die Gletschermumie – am besten kennt man ihn aber unter seinem Spitznamen „Ötzi“. Vor fast 5.500 Jahren kam dieser Mann in den Ötztaler Alpen in Südtirol ums Leben. Seinem Unglück verdanken wir heute unzählige Erkenntnisse über das Leben in der späten Jungsteinzeit, in der sogenannten Kupferzeit.

Ref.: Dr. Claudia Merthen, Archäologin

**k870**

Termin: **Freitag, 15.10.2021, 10:00 Uhr**

Gebühr: für Mitglieder: 3,50 €, Nichtmitglieder: 5,00 €

## VORTRAG "Albrecht Dürers Reise in die Niederlande - Künstlerisches Engagement und kaufmännisches Genie"

Am 12. Juli 1520 brach Albrecht Dürer zusammen mit seiner Frau Agnes zu einer Reise in die Niederlande auf. Er wollte während seiner Reise auf den neu gewählten Kaiser Karl V. treffen, um sich seine zuvor von Kaiser Maximilian I. gewährten Privilegien bestätigen zu lassen.

Während der Reise führte er zahlreiche

Kunstsachen mit sich, deren Verkauf die Reise zu einer lohnenden Angelegenheit machen sollte.

Über Frankfurt, Mainz und Köln traf Dürer am 2. August

in Antwerpen, dem vorläufigen Reiseziel, ein. Im Herbst 1520 machte sich Dürer auf den Weg nach Aachen, um der Krönung des neuen Kaisers Karl V. beizuwohnen. Er erreichte die Stadt am 20. Oktober, genau drei Tage vor der Krönung.



Ref.: Angela Lodes, Freie Kunsthistorikerin M. A.

**k871**

Termin: **Freitag, 22.10.2021, 10:00 Uhr**

Gebühr: für Mitglieder: 3,50 €, Nichtmitglieder: 5,00 €

# Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V.

Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrum  
im Altstadtmarkt

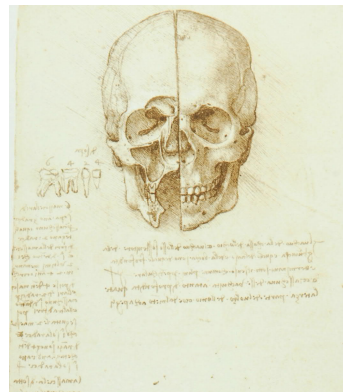
Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V., Hauptstraße 55, 91054 Erlangen

Hauptstraße 55  
91054 Erlangen  
Telefon 09131/206424  
Email:  
[info@dhb-erlangen.de](mailto:info@dhb-erlangen.de)  
Internet:  
[www.dhb-erlangen.de](http://www.dhb-erlangen.de)



## VORTRAG "Sezieren als Weg zur Welterkenntnis - Leonardos anatomische Zeichnungen"

Von den über 6000 Blättern mit Notizen, Zeichnungen, Skizzen und Entwürfen aus allen Wissensgebieten, die Leonardo da Vinci (1452-1519) hinterlassen hat, gelangten ungefähr 600 auf bis heute noch nicht endgültig geklärten Wegen im 17. Jahrhundert nach England und befinden sich heute als Codex Windsor in der Royal Library auf Windsor Castle. Fast ein Drittel von ihnen, nämlich 200 Blätter, enthalten Zeichnungen, Skizzen und Notizen zur Anatomie, mit der Leonardo sich in mehreren Phasen seines Lebens intensiv beschäftigt hat.



Nach einer kurzen Einführung in die Geschichte der Anatomie und der anatomischen Abbildungen bis 1500 wird die Präsentation einer Auswahl der wichtigeren Zeichnungen Leonardos im Mittelpunkt des Vortrags stehen. An ihnen sollen seine unterschiedlichen Forschungsmethoden und die vielfach neuartigen Darstellungsprinzipien erläutert, seine Ergebnisse vor dem Hintergrund der bis dato anatomischen Kenntnisse gewürdigt und schließlich die Zielsetzung seiner Studien erörtert werden.

Ref.: Prof. Dr. Renate Wittern

**k872**

Termin: **Freitag, 29.10.2021, 10:00 Uhr**

Gebühr: für Mitglieder: 3,50 €, Nichtmitglieder: 5,00 €

# Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V.

Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrum  
im Altstadtmarkt

Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V., Hauptstraße 55, 91054 Erlangen

Hauptstraße 55  
91054 Erlangen  
Telefon 09131/206424  
Email:  
[info@dhb-erlangen.de](mailto:info@dhb-erlangen.de)  
Internet:  
[www.dhb-erlangen.de](http://www.dhb-erlangen.de)



## VORTRAG "Hanna Arendt und Rosa Luxemburg" Teil 1



Beide sind hoch gebildet, politisch aktiv und Jüdinnen in Zeiten der Gewalt. Die „vita activa“ beider ist durch politisches Handeln geprägt. Rosa Luxemburg und Hannah Arendt, mit jeweils unterschiedlicher Motivation, haben sich in ihrem Denken mit Revolutionen und Gewalt auseinandergesetzt. Die eine setzte, als Vertreterin des Marxismus, vor allem auf Klassenkampf und Revolution, während für die andere, mit ihrer Erfahrung zweier totalitärer Regime, am Ende der politische Neubeginn stehen muss.

Arendts Denken über die Revolution und das politische Handeln ist auch in der friedlichen Revolution der Deutschen von 1989 wieder politisch aktuell geworden, während Luxemburgs Kritik an Lenin und dem Ausspruch „Freiheit ist immer auch die Freiheit der anders Denkenden“ ambivalent zu sehen ist.



Ref.: Petra Stier-Goodman, Politikwissenschaftlerin  
Termin: **Freitag, 05.11.2021, 10:00 Uhr**  
Gebühr: für Mitglieder: 3,50 €, Nichtmitglieder: 5,00 €

**k873**

## VORTRAG "Hannah Arendt und Rosa Luxemburg" Teil II

vgl. Vortrag k873 vom 05.11.2021

Ref.: Petra Stier-Goodman, Politikwissenschaftlerin  
Termin: **Freitag, 12.11.2021, 10:00 Uhr**  
Gebühr: für Mitglieder: 3,50 €, Nichtmitglieder: 5,00 €

**k874**

# Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V.

Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrum  
im Altstadtmarkt

Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V., Hauptstraße 55, 91054 Erlangen

Hauptstraße 55  
91054 Erlangen  
Telefon 09131/206424  
Email:  
[info@dhb-erlangen.de](mailto:info@dhb-erlangen.de)  
Internet:  
[www.dhb-erlangen.de](http://www.dhb-erlangen.de)



## Tagesfahrt ins Städel "Der junge Rembrandt" mit Katja Boampong-Brummer



Die Schau vereint den Städel-Bestand an Werken Rembrandts, darunter die Blendung Simsons (1636), mit herausragenden Leihgaben internationaler Sammlungen. Darüber hinaus tritt Rembrandts Kunst in einen unmittelbaren Dialog mit den Meisterwerken der älteren und jüngeren Künstler seiner Zeit, darunter die Rembrandt-Schüler Govaert Flinck und Ferdinand Bol. Im Zentrum der Ausstellung werden Gruppierungen eng verwandter Gemälde stehen, die Rembrandts Rolle und die seiner Zeitgenossen in diesem kreativen Netzwerk verdeutlichen. Rembrandts Bildproduktion war erstaunlich breit und umfasste neben Landschaften,

Genreszenen und Stillleben vor allem Historienbilder und Porträts. Die Auseinandersetzung mit seinen Konkurrenten prägte seine künstlerische Entwicklung ebenso wie seine unternehmerischen Ambitionen. In Amsterdam wetteiferte eine Vielzahl talentierter Künstler um die Aufmerksamkeit und Patronage des wohlhabenden und kunstliebenden Bürgertums. Es war genau diese ebenso aufregende wie anregende Atmosphäre, die den jungen Künstler aus Leiden zu einem Meister mit Weltruhm machte.

Optional bieten wir noch zwei weitere Besichtigungen an: Die höchst kraftvollen und expressiven Fresken des Jörg Ratgeb aus dem geistigen Umfeld der reformatorischen Umstürze im Karmeliterkloster und die nahe Leonardskirche: klein, jedoch groß an Bedeutung in Bezug auf die hier vorbeiströmenden Pilgerzüge. Sie birgt romanische Portale, interessante Rippenformationen, Schnitzaltäre und Buntglasfenster verschiedener Jahrhunderte.

Anmeldung bis 05.11.2021 erforderlich.

Ref.: Katja Boampong-Brummer, Kunsthistorikerin **k875**  
Termin: **Freitag, 19.11.2021, 08:00 Uhr** Abfahrt Großsparkplatz/Busbahnhof  
Rückkehr ca. **20:30 Uhr**  
Gebühr: für Mitglieder: 70,00 €, Nichtmitglieder: 75,00 €  
Im Preis enthalten: Busfahrt, Eintritt und Führung im Städel

# Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V.

Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrum  
im Altstadtmarkt

Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V., Hauptstraße 55, 91054 Erlangen

Hauptstraße 55  
91054 Erlangen  
Telefon 09131/206424  
Email:  
[info@dhb-erlangen.de](mailto:info@dhb-erlangen.de)  
Internet:  
[www.dhb-erlangen.de](http://www.dhb-erlangen.de)



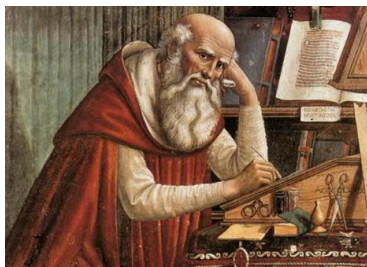
## **AUTORENLESUNG "Franken - Wohlfühlorte für Leib und Seele"**

Auf ihren vielfältigen Erkundungstouren durch Franken haben unsere Autoren zahlreiche magische Momente erleben dürfen: eine Wanderung vorbei an blühenden Wiesen, die einem auch noch in zig Jahren beim bloßen Gedanken daran Frühlingsduft in die Nase zaubert; der Biergartenbesuch, der niemals durch eine Sperrstunde beendet werden hätte dürfen, dieser eine Sonnenuntergang. Persönlich und unterhaltsam erzählen sie in Wort und Bild von diesen Wohlfühlorten und machen Lust auf Franken in seinen schönsten Facetten.

Ref.: Dr. Johannes Wilkes, Kinderpsychologe und Autor  
Termin: **Freitag, 26.11.2021, 10:00 Uhr**  
Gebühr: für Mitglieder: 3,50 €, Nichtmitglieder: 5,00 €

**k876**

## **VORTRAG "Augustinus - spätantiker Sucher mit modernen Zügen"**



Vieles im Leben und Werk des Kirchenvaters Augustinus (354-430) kommt uns heute sehr fremd, ja befremdlich vor - man denke nur an die berühmte Erbsündenlehre. Bei näherer Betrachtung verändert sich das Bild aber. In seiner rückhaltlos-kritischen Selbstbeobachtung nimmt Augustinus manche Aspekte der modernen Psychologie vorweg. Sein Leben ist spannender als jeder Roman.

In seiner Sinnsuche lässt er sich auf fast alle geistigen Strömungen seiner Zeit ein. Vor allem beunruhigt Augustinus die Frage nach dem Ursprung des Bösen. Sie veranlasst ihn am Ende dazu, sein eigenes dogmatisches System wieder zu zerschlagen.

Ref.: Prof. Dr. Heiner Bielefeldt, Menschenrechtswissenschaftler  
FAU Erlangen

**k877**

Termin: **Freitag, 03.12.2021, 10:00 Uhr**  
Gebühr: für Mitglieder: 3,50 €, Nichtmitglieder: 5,00 €

# Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V.

Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrum  
im Altstadtmarkt

Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V., Hauptstraße 55, 91054 Erlangen

Hauptstraße 55  
91054 Erlangen  
Telefon 09131/206424  
Email:  
[info@dhb-erlangen.de](mailto:info@dhb-erlangen.de)  
Internet:  
[www.dhb-erlangen.de](http://www.dhb-erlangen.de)



## Tagesfahrt in vorweihnachtliche Regensburg mit Dr. Verena Friedrich

Am Vormittag besuchen wir das vor 2 Jahren eröffnete Museum für Bayerische Geschichte. Dann spazieren wir ins unweit gelegene Stadtzentrum und werfen einen Blick auf die berühmte „Steinerne Brücke“ über die Donau. Nach der Mittagspause steht eine Besichtigung des Regensburger Doms auf dem Programm. Dann spazieren wir zum Kloster St. Emmeram, seit der Säkularisation Schloss der Fürsten von Thurn und Taxis. Wir besuchen die altehrwürdige Abteikirche, die im 18. Jh. von Cosmas Damian und Egid Quirin Asam prächtig barockisiert wurde. Anschließend steht ein ausgiebiger Bummel über den romantischen Weihnachtsmarkt auf dem Programm, der im Hof und im Park um das Schloss der Fürsten von Thurn aufgebaut ist.

Anmeldung bis 26.11.2021 erforderlich.

Ref.: Dr. Verena Friedrich, Kunsthistorikerin

**k878**

Termin: **Freitag, 10.12.2021, 08:00 Uhr** Abfahrt Großparkplatz/Busbahnhof  
Rückkehr ca. **19:30 Uhr**

Gebühr: für Mitglieder: 65,00 €, Nichtmitglieder: 70,00 €

Im Reisepreis enthalten: alle den Bus betreffenden Kosten, Eintritte und Führungen.

